

Weihnachtsoratorium faszinierte

Projektchor der Musikschule gab festliches Konzert



Die Mezzosopranistin Meredith Nicollai sang die Arie „Bereite dich Zion“ im ersten Teil des Weihnachtsoratoriums. Foto: Bettina Garms-Polatschek

ISERNHAGEN FB (bgp). Der voll besetzte Isernhagenhof zeugte von der ungebrochenen Begeisterung für das Chor- und Orchesterwerk von Johann Sebastian Bach. Der Konzertnachmittag am vierten Advent wurde von einem klassischen Ensemble musikalisch begleitet, die Gesangssoli waren mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern besetzt.

Die Musikschule knüpfte mit dem Konzert an den Erfolg aus dem Vorjahr an und studierte drei Teile des Weihnachtsoratoriums (I, V und VI) im Projektchor unter Leitung von Jan Behnken ein. Achtzig Sängerinnen und Sänger, bestehend aus Eltern, Ehemaligen, Lehrkräften und „Fans“ des Weihnachtsoratoriums sowie rund fünfundzwanzig Kindern, fanden sich zusammen. Die Sopranistin Jennifer Rödel und Meredith Nicollai (Mezzosopran) sowie Albrecht Pöhl (Bass) und Tenor Sebastian Franz beeindruckten mit ihren Soloeinlagen.

In festlicher Atmosphäre präsentierten sie ebenso wie der Chor und das Orchester ein sängerisches und musikalisches Feuerwerk, das vom Publikum

mit Begeisterung aufgenommen wurde. Das sechsteilige Weihnachtsoratorium (BWV 248) ist ein Werk für Soli, gemischten Chor und Orchester. Erstmals wurden die einzelnen Teile vom Thomanerchor in den sechs Gottesdiensten zwischen dem ersten Weihnachtsfeiertag 1734 und dem Epiphaniastag 1735 in der Leipziger Nikolaikirche und der Thomaskirche aufgeführt. Das Oratorium enthält feierliche Eröffnungs- und Schlusschöre, dieses Werk

ist geprägt von der Vertonung der Weihnachtsgeschichte aus dem neuen Testament, Rezitativen, eingestreuten Weihnachtsschorälen sowie Arien der Gesangssolisten. Einzelne Musikstücke als Ausdruck der Freude über die Geburt Christi verbinden die Teile des Weihnachtsoratoriums.

An der Zahl der Besucher und dem reichlichen Applaus im Isernhagenhof ließ sich die gelungene Interpretation des Werkes ablesen.



Der Projektchor der Musikschule sang das „Weihnachtsoratorium“ unter der Leitung von Jan Behnken (r.). Das wohl bekannteste Werk von Johann Sebastian Bach bescherte den Künstlern ein volles Haus und große Begeisterung bei den Konzertbesuchern.

Foto: Bettina Garms-Polatschek